

2015 – die Zwölfte

die Kreativregion Stuttgart

in medias res

das Thema: Fotografie

„Schon seit vielen Jahren bauen Verband und Wirtschaftsförderung Region Stuttgart an der europäischen Integration mit“, schreibt Geschäftsführer Dr. Walter Rogg im Editorial des aktuellen Online-Newsletters der WRS.

In großer Zahl flüchten Menschen vor Krieg und Gewalt nach Europa und in die Region Stuttgart. Viele der Fremden werden morgen ganz selbstverständlich Nachbarn, Kollegen, Freunde sein. Mit der Ausstellung „Menschenbilder“ der Fotokünstlerin Lena Reiner zeigt die Region Stuttgart, dass sie Einwanderer willkommen heißt.

„Du bist wie ein Baby, wenn du hier ankommst“, meint der Iraner Jahangir Hatami, einer der von Lena Reiner Portraitierten. Es sei schlimm gewesen, dem Land, das ihm so viel schenkt – ein sicheres Leben nämlich –, zunächst gar nichts zurückgeben zu können. Umso glücklicher seien er und seine Frau nun, endlich in Vollzeit zu arbeiten und Steuern zu zahlen. „Ich fühle mich hier zuhause, es ist meine zweite Heimat.“ Und viele andere,



ob aus Togo, dem Irak, Kanada oder einem Vorort von Paris, zeigen sich genauso optimistisch.

Der Welcome Service Region Stuttgart bietet internationalen Fachkräften, ihren Familienangehörigen und Studierenden Hilfestellung beim Ankommen und steht für alle Fragen zu Leben und Arbeiten in der Region Stuttgart bereit. Unternehmen werden beim Anwerben und Integrieren von Fachkräften aus dem Ausland unterstützt. Stark nachgefragt wird das neue Angebot „Welcome Service Region Stuttgart on Tour“, das in die Landkreise der Region schwärmt.

menschenbilder.region-stuttgart.de
welcome.region-stuttgart.de

Reiner Pfisterer
Freier Fotograf
und Teil der
Losen Bande

Sigrid Blank



die Frage: Warum macht man als Fotograf freie Fotobücher?

„Der Grund neben der täglichen Arbeit als Fotograf seine Energie von Zeit zu Zeit in Fotobücher zu stecken, ist derselbe, aus dem man bei strömendem Regen Fußball spielt oder sich in einer Blechlawine im Winter stundenlang in die Berge quält, um Ski zu fahren: Weil man es liebt. Die Rede ist nicht von Fotobüchern, die für wenig Geld bei jedem Online-dienst als nette Urlaubserinnerung bestellt werden können, sondern von Fotobüchern in größerer Auflage, bei denen immer ein finanzielles Risiko mitschwingt, sollten sie als Ladenhüter enden.“

Für mich ist es die schönste Art von Luxus, meine Arbeit in gedruckter Form zu komprimieren und zu konservieren. Vielleicht auch deshalb, weil wir jeden Tag in allen Medien mit Bilderwelten überflutet werden. Fotobücher sind wie Fotoausstellungen. Sie kosten Geld, Zeit und Energie. Für einen selbst, aber auch für das persönliche Umfeld. Aber wenn die Ausstellung hängt und die ersten Besucher kommen oder ich die gedruckten Exemplare eines neuen Buches in meinen Händen halte, dann weiß ich, dass sich alles gelohnt hat.

Ein wichtiger Teil meiner Arbeit als Fotograf ist es, für meine Arbeit zu werben. Was ist dafür besser geeignet als ein Fotobuch? Selbst gemacht. Mit einem Grafiker, der diese Leidenschaft teilt. Ohne Kompromisse. Über ein Thema, das mich interessiert. Durch meine Bücher über die Brenz Band, das Straßenmusikfestival Ludwigsburg, die Toten Hosen, aber auch Ausstellungskataloge entstehen immer wieder neue Kontakte und Aufträge. Denn nur finanzielle Freiräume erlauben es mir sorglos, frei zu arbeiten. Das alles funktioniert allerdings nur, weil ich es gewohnt bin, dass eine Arbeitswoche viel mehr als 40 Stunden hat.

An manchen Themen arbeite ich über eine lange Zeit. Manche schlafen ein, manche wachsen weiter. So arbeite ich seit 2010 an einer Langzeitreportage über das Stuttgarter Kammerorchester, um in vier Jahren einen Bildband über die Welt des Orchesters zu machen. Ich bin den Musikern bislang in zwölf Länder gefolgt, immer auf der Suche nach dem Blick hinter die Kulissen. Ohne Honorar. Und warum das alles? Weil ich es liebe!“

www.reinerpfisterer.de
www.losebande.de

der Raum



Früher wurden hier Werkzeuge hergestellt, so erklärt sich der Name. Künftig will das **Hammerwerk in Stuttgart-Obertürkheim** Kreative und Tüftler anziehen. Wer sich für sanierte Industriegebäude oder eine denkmalgeschützte Villa aus den 1920er Jahren begeistert, sollte einen Ortstermin vereinbaren. Der Eigentümer und Immobilienentwickler Aurelis plant, das brachliegende Gebäudeensemble wieder zum Leben zu erwecken. Hier entstehen auf etwa 11.000 m² variable Büro- und Nutzflächen mit Loft-Charakter und besonderem Flair. Kreative, Ingenieure, Agenturen, Ateliers oder Werkstätten könnten ab Sommer 2017 einziehen und von lichtdurchfluteten, großzügigen Räumen und einer guten Verkehrsanbindung profitieren. Aurelis Real Estate, Carsten Müller, Telefon 06196 5232-269, carsten.mueller@aurelis-real-estate.de

der Termin

1. bis 5. Dezember 2015
Stuttgarter Kinderfilmtage
www.stuttgarter-kinderfilmtage.de
der Ort: verschiedene in Stuttgart

2. Dezember 2015, um 18 h
„Der Fotograf als Chronist“
Ein Gespräch mit Stuttgarter Fotografen über ihre Archive
www.stuttgart.de/stadtarchiv
der Ort: Stadtarchiv, Bellingweg 21, Stuttgart

2. Dezember 2015, um 20 h
„Faust I #Goethe #Science #Sex“
Klassiker der Schullektüre
www.swr2.de/wissen, 10, 8 bzw. 5 €
der Ort: Hospitalhof, Büchsenstraße 33, Stuttgart

5. und 6. Dezember 2015, 11 bis 19 h
„Schöne Bescherung“
Markt der besonderen Geschenke
www.schoene-bescherung.info
8 bzw. 6 €
der Ort: Kunst- und Kongresszentrum Liederhalle, Berliner Platz 1–3, Stuttgart

8. Dezember 2015, 10 bis 16:30 h
„Potenziale und Herausforderungen einer Sharing Economy. Eine kontrovers geführte Diskussion für etablierte Unternehmen?“
www.iao.fraunhofer.de, 295 €, anmelden bis 27. November
der Ort: Fraunhofer IAO, Nobelstraße 12, Stuttgart



10. Dezember 2015, um 19 h
„Otfried Preußler. Der Räuber Hotzenplotz“
Ausstellungseröffnung
www.fellbach.de
der Ort: Stadtmuseum, Hintere Straße 26, Fellbach

14. Dezember 2015, um 20 h
„Was ist gute Unterhaltung?“
Quintessenz Kultur mit Inga von Staden, Filmakademie, u. a.
www.quintessenzkultur.wordpress.com
der Ort: Theaterhaus, Siemensstraße 11, Stuttgart

18. und 19. Dezember 2015
„Von der Idee zum Geschäftsmodell. Design Thinking und Business Model Generation“
Entrepreneurship an der Hochschule der Medien
www.e-education.center
950 € zzgl. MwSt.
der Ort: Hochschule der Medien, Nobelstraße 10, Stuttgart

21. Dezember 2015, um 19 h
Filmleuchten 2015
www.kurzfilmtag.com
der Ort: Jugendhaus Mitte, Hohe Straße 9, Stuttgart

bis 31. Januar 2016
„Eingepackt. Ausgepackt. Weggepackt“
Rund ums Schenken
www.einausweggepackt.de
der Ort: Stadtmuseum im Gelben Haus, Hafenmarkt 7, Esslingen

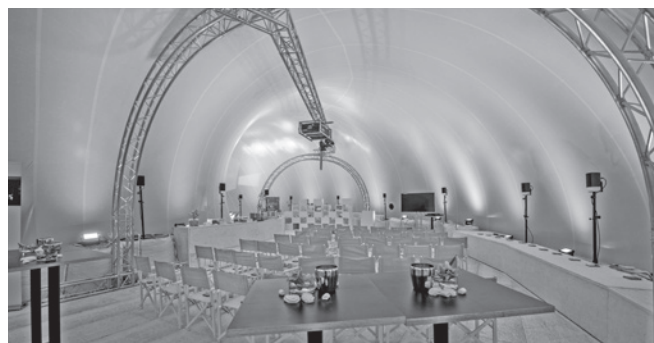
der Tipp

Auch für 2016 hat die Lösch-Medienmanufaktur aus Waiblingen ihren Arbeitskalender aufgelegt. Diesmal mit einem Zusatznutzen: Nachhaltige Genussmomente 2016 mit 12 außergewöhnlichen 3-Gänge-Menues und den passenden Rezepten zum Nachkochen und Genießen, dazu jeweils eine ideale Weinempfehlung. Idee, Konzept, Text und Layout kommen von Werber Günther Tibi, Tibi Advertising, fotografiert hat Food-Spezialist Axel Waldecker aus Murr. Das Bestreben von Tibi und Uwe Lösch ist es, einen exquisiten **Arbeitskalender** im Schubert für Freunde und Kunden der Medienmanufaktur zu schaffen, der den Jahreswechsel überlebt. Ein Kalenderprojekt mit dem Anspruch, ein begehrtes Sammelobjekt zu werden. Lösch schenkt den ersten 20 Interessenten je ein Exemplar des Kalenders, u.loesch@loesch-mm.de



16. Medien-Meeting am 3. November im Raumwelten-Pavillon

„Spielerisch leicht“ feierten die Partner der Medien-Initiative Region Stuttgart und ihre Gäste das 16. Medien-Meeting. Im pneumatischen Pavillon des Fachkongresses Raumwelten erlebten sie von der Natur inspirierte Leichtbauten mit Steffen Reichert, Institute for Computational Design (ICD) der Universität Stuttgart, Spiele des Kosmos Verlages, DJ Anton Funer mit seinem Reactable und viele ungewöhnliche Einblicke.



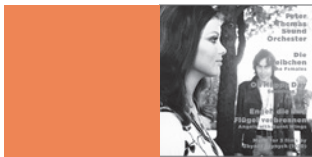
Fotos: Martina Wörz



die Aktiven

Die **Association des Sites Le Corbusier** hat einen Fotowettbewerb ausgelobt, www.sites-le-corbusier.org/fr/actualites (bis 31.12.)

Dietmar Bosch, All Score Media, veröffentlicht zum 90. Geburtstag des Komponisten **Peter Thomas** ein Doppelalbum mit dessen Filmmusik aus den 1970er Jahren. www.allscore.de



Gemeinsam mit Regisseur **Kai Thomas Geiger** hat **Emenes**, Stuttgart, ein Documercial über das „Albgt“ von Tress Nudeln produziert. www.emenes.de

Nach einem Film über das Projekt „Wash“ der Äthiopienhilfe „Menschen für Menschen“ war **Rainer Kwiotek**, Weinstadt, wieder für eine Fotoreportage in Afrika. www.rainerkwiotek.de

Christian List präsentiert den neuen Case-Film von Sitibi Kommunikation über die Jubiläumsfeier von LGI, Herrenberg. www.sitibi.de



Das indische Ministerium für Food Processing Industries will 42 Mega-Food-Parks mit Verbindungstechnik von **Lapp Kabel** ausrüsten. www.lappkabel.de

Milla und Partner bringen von der Expo 2015 in Mailand einen Red Dot Award für die beste Kommunikation im Raum, einen B.I.E. Award für die beste Umsetzung des Themas, je einen Exhibitor Award für den besten Pavillon und die beste Interaktion sowie je einen Famab Award für „Best Public Event“ und „Best Interactive Installation“ mit.

Der Besucherfilm des Stuttgarter Flughafens „Starten und Landen in Stuttgart. Faszination STR“ stammt von **Quartier Stuttgart**. www.quartier-stuttgart.com

Das Kalenderbuch „Architektur 2016“ von **Susanne Wais** zeigt aktuelle Bauten und Interior Designs hochkarätiger Büros. www.waisdesign.de

Der britische Musiker und Musikproduzent Martyn Ware hat mit D & B-Audiotechnik die 3D-Klanginstallation „Soundlife **Ludwigsburg. So klingt die Stadt**“ vorgestellt. www.raum-welten.com, www.dbaudio.com



WRS-Kreativwirtschaft

Kreativregion Stuttgart



Christoph Ronge hat seit Januar 2014 Inhalte und Form des monatlichen Newsletters „in medias res“ mitgeprägt. Jetzt ziehen er und sein ausgeprägtes Verständnis für die deutsche Sprache weiter und die WRS sucht zum 1. Februar den Nachfolger/die Nachfolgerin. Der Schwerpunkt des **Volontariats** liegt auf der Standortkommunikation und dem Standortmarketing für die Kreativwirtschaft der Region Stuttgart. Zu den Aufgaben gehören beispielsweise das Verfassen von Artikeln und Pressemitteilungen für Print und Online, die redaktionelle Betreuung des monatlichen Newsletters „in medias res“, der mit einer gedruckten Auflage von 2.700 bald im 18. Jahrgang erscheint, die Pflege des Onlineauftritts und der Social-Media-Gruppen und die Unterstützung bei Veranstaltungsorganisation. Im Rahmen der zweijährigen Ausbildung ist eine Qualifikation zum/zur PR-Referent/-in (PZOK) vorgesehen. Weitere Details gibt es bei www.wrs.region-stuttgart.de

kreativ.region-stuttgart.de

Die **MedienInitiative** hat ein sehr kommunikatives Medien-Meeting gefeiert und neue Partner gewonnen, die künftig von zusätzlichen Informationen profitieren und besondere Behandlung genießen dürfen – für 65 Euro im Jahr. Mehr dazu bei www.kreativ.region-stuttgart.de/medieninitiative. Im November war das ein Besuch bei der Messe Hobby und Elektronik und dem **Maker Space**. Hier zeigte die WRS Entdeckungen wie den selbstgebauten Arcade Automat HelGA des Studiengangs Mobile Medien der Hochschule der Medien Stuttgart und die faszinierenden Möglichkeiten von Repair Cafés, Fablabs, 3D-Druckern, 3D-Scannern, Arduino, Casemodding, Raspberry Pi oder Hardware Hacking. Für die **Dekumo**, die Verkaufsplattform für Design, Kunst, Mode am 21. und 22. November in der Ex-Hauptverwaltung EnBW Stuttgart, gab es Freitickets. www.dekumo.de

Das Kreativteam der WRS dankt für dieses Jahr mit sehr freundlichen Kontakten und spannenden Anregungen. Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2016 in dieser aufregenden Region Stuttgart.

Film Commission Region Stuttgart

Vom schwäbischen „Trash Detective“ über die Literaturverfilmung „Die dunkle Seite des Mondes“ mit Moritz Bleibtreu bis hin zu außergewöhnlichen Animationsfilmen – die **Filmschau Baden-Württemberg** zeigt das variantenreiche Programm an Filmen mit Baden-Württemberg-Bezug. Vom 2. bis 6. Dezember wird vor dem Metropolkino zum 21. Mal der rote Teppich ausgerollt, um die besten Regisseure und Produzenten des Landes zu ehren. Hier findet auch der Wettbewerb um den Jugendfilmpreis 2015 für Nachwuchsfilmer im Alter von fünf bis 22 Jahren statt.

Im Rahmen der Filmschau bietet die Film Commission wieder einen Blick hinter die Kulissen einer Produktionsfirma. Das **Werkstattgespräch** führt in diesem Jahr zur Filmproduktionsfirma Teamwerk. Am 5. Dezember von 13 bis 15 h präsentiert das Team seine tägliche Arbeit. Im Fokus wird die SWR-Serie „Pälzisch im Abgang“ stehen. Hier wird gezeigt, wie die Reihe geplant und vorbereitet und das Rohmaterial anschließend verarbeitet wurde. Anmeldung per Email an film@region-stuttgart.de

film.region-stuttgart.de

Popbüro Region Stuttgart

Fotografie, vor allem die Konzertfotografie, ist einer der wichtigsten Aspekte, die das Bild eines Künstlers oder einer Band prägen. Dieser Meinung ist auch der Stuttgarter Fotograf **Fotonoid** (Markus Karl), der vor langer Zeit sein Hobby zum Beruf gemacht hat. Seit Jahren begleitet er nicht nur deutsche, sondern auch ausländische Musiker wie Tha Alkaholiks und T.I. auf Konzerten. Auch Stuttgarter Künstler wie der Rapper Marz zählen zu seiner Klientel. Einen besonders großen Wert bei seinen Bildern legt Fotonoid auf Emotionen, die der Musiker in dem festgehaltenen Moment durchlebt. Diese sollen beim Betrachten deutlich spürbar sein und den Musiker in den Zustand zurückversetzen können. Bevor man eine Person fotografiert, ist es allerdings notwendig, über diese zu recherchieren. So bekommt man einen Eindruck darüber, wie sich die Person gerne sehen möchte. Nächstes Jahr kann man Fotonoid unter anderem beim Open-Air Frauenfeld oder beim Stuttgart Festival treffen. www.facebook.com/fotonoid

popbuero.region-stuttgart.de

die Anderen

22 Fotobücher wurden bei den Stuttgarter Buchwochen mit dem „Deutschen Fotobuchpreis 2016“ in Gold und Silber ausgezeichnet. Die Fachjury vergab den Preis in den Kategorien „Konzeptionell-Künstlerische Fotobildbände“, „Coffee Table Books“, „Fotogeschichte/Fototheorie“ und „Fotolehrbücher“. Alle prämierten und nominierten Titel bilden zusammen die Wanderausstellung **Deutscher Fotobuchpreis 2016**, die noch bis 6. Dezember bei den Stuttgarter Buchwochen zu sehen ist. Verliehen wird der „Deutsche Fotobuchpreis“ vom Landesverband Baden-Württemberg des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels. Unter den Preisträgern sind Fotografen, Verfasser und Herausgeber, die eine fotografische Aufgabenstellung besonders gut gelöst bzw. präsentiert haben. Der „Deutsche Fotobuchpreis“ steht für herausragende fotografische Qualität, einen überzeugenden ästhetischen Gesamteindruck und für eine hervorragende fototechnische oder fotogeschichtliche Leistung. www.deutscher-fotobuchpreis.de



der Schluss

„Hoher Grad an Kochkunst, Kreativität und Qualität.“

Gault & Millau Ausgabe 2016 über Oettinger's Restaurant in Fellbach

Impressum

Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH (WRS)
mit der Medieninitiative
Region Stuttgart

Friedrichstraße 10, 70174 Stuttgart
Telefon 0711-2 28 35-16
Telefax 0711-2 28 35-55

Geschäftsführer Dr. Walter Rogg
Verantwortlich
Bettina Klett und Christoph Ronge
Geschäftsbereich Kreativwirtschaft

in-medias-res@region-stuttgart.de
kreativ.region-stuttgart.de

17. Jahrgang



Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart